

Ortsdur
einem k
ist, wur
paratur
bislang

Zahl

10

Apfelso
komme
zu koste
wenn ir
schaft i
zum Ap
Sowohl
auch an
in der Z
alles ru
vom Ap
bis hin
Glücksr
werden
Forellen

Polizeibericht

Schwer verletzt nach Crash gegen Baum

Schora (pwi) • Am Sonnabend ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der B 184 zwischen Leitzkau und Schora. Eine 24-jährige Daewoo-Fahrerin aus Magdeburg fuhr auf Höhe des „Leitzkauer Busches“ in die Rechtskurve und kam ins Schleudern. Sie kam nach links von der Fahrbahn ab und prallte seitlich gegen eine 60 Zentimeter dicke Eiche. Dabei verletzte sich die Fahrzeugführerin und ihr dreieinhalb-jähriges Kind schwer. Sie wurden durch den Rettungsdienst in ein Dessauer-Roßlauer Krankenhaus gebracht. Am Pkw entstand Totalschaden.

ANZEIGE

Kuchen essen
Unglaublich zuverlässig
Best
Home
Mit dem He
Sachsen-AR
Mit den Sachsen

Stein erinnert an Hochwasser

Heinrichs Caf wirtschaft Walternienburg hofft auf weitere Fördermittel

Ein Event besonderer Art fand vergangenen Freitag in Walternienburg statt. Im Leader-Objekt Heinrichs Caf wirtschaft wurde die Umsetzung des Projektes präsentiert.



Im Beisein zahlreicher geladener Gäste enthüllte J rg Hausmann an der Einfahrt zu Heinrichs Caf wirtschaft einen Hochwasserstein. Foto: Petra Wiese

Von Petra Wiese
Walternienburg • Großer Bahnhof am Freitag in Walternienburg. Vertreter aus Stadt und Land, Projektpartner, Baufirmen, Touristiker, Familie und Freunde waren der Einladung von J rg und Sandra Hausmann gefolgt, ein paar gemütliche Stunden in Heinrichs Caf wirtschaft in Walternienburg zu verbringen. Café und Pension haben sich inzwischen zu einem Vorzeigeobjekt gemauert mit Gästen aus nah und fern in den vergangenen Monaten seit Ostern.

J rg Hausmann, der mit seiner Frau Sandra das Objekt als Eigentümergemeinschaft erworben hat, dachte noch einmal zurück an den Tag der ersten Begehung 2012 und die Ideen zur Entwicklung des

Hauses, um dem Ort ein Stück Geschichte zurückzugeben.

Auch das Hochwasser 2013 ließ J rg Hausmann nicht von seinen Plänen abbringen, sondern sie lediglich anpassen. Am Freitag enthüllte er einen Stein mit den Wasserständen von 2002 und 2013, um immer die Kräfte der Natur vor Augen zu haben.

In mehreren Bau- und F rderabschnitten erfolgte der Um- und Ausbau des Objektes. „Ein Objekt, das es wert ist, mit europäischen Mitteln gefördert

zu werden“, sagte Heinz Vierenklee, der Vorsitzende der Lokalen Leader-Aktionsgruppe „Mittlere Elbe - Fläming“. Interessant sei es dabei immer, die Menschen kennenzulernen, die solche Projekte, die auch der Allgemeinheit gut tun, im ländlichen Raum entstehen lassen. Nicht zuletzt erhofft man sich beim weiteren Ausbau erneut Leader-Mittel.

Walternienburgs Ortsbürgermeister Heinz Reifarth äußerte sein Wohlwollen d ruber, dass zur Freude vieler

Einwohner das gesellige und gesellschaftliche Leben in der Dorfgemeinschaft belebt wird. „Das Haus lässt das Touristikerherz höher schlagen“, war Viola Tiepelmann voller Lob.

Mit Erna Schmidtke-H benstein, alias Josefine Lemke, die unterhaltsam über Alltäglichkeiten plauderte, Enrico Scheffler, der unter anderem Udo J rgens-Songs zum Besten gab, sowie dem Sax'n Anhalt Orchester und vielen Köstlichkeiten des Hauses war für die Gäste bestens gesorgt.

Dirt Track Race am Feiertag

Rennspa  in Nutha am 3. Oktober

Nutha (pwi) • Auf dem MTS-Oval an der Nuthaschen Mühle startet am Sonnabend, 3. Oktober, ein Dirt Track Race.

dann 13 Uhr auf dem Track. Am Abend des 3. Oktober werden die beiden Bands „H rinfarkt“ aus Dessau und „The Artcores“



Walternienburg (pwi) • Der Walternienburger Heimatverein lädt am Sonntag, 27. September, zum Drachenfes ein. Das findet diesmal am Kompostberg statt. Jung und Alt werden ab um 15 Uhr mit ihren Drachen - am besten selbstgebaute - erwartet. Die besten Flieger werden prämiert.

Kleines K tzen zuge laufen

Ronney (pwi) • Seit Sonnabend gibt es im Umweltzentrum Ronney einen neuen Bewohner. Wo das K tzen herkommt, wissen die Mitarbeiter der Einrichtung allerdings nicht, vermuten aber, dass das weiß-grau gemusterte Jungtier nicht freiwillig da ist. Wer das K tzen vermisst kann sich telefonisch unter 039247/413 melden.



Wer vermisst mich?

Ein Stiftskapitel ins Leben rufen

Lindau (pwi) • Zum Abschluss des Festwochenendes anlässlich zehn Jahre „Entschlossene Kirchen“ findet am Sonntag, 27. September, um 10 Uhr ein Gottesdienst in der Kirche Lindau statt. In diesem Rahmen soll ein Stiftskapitel ins Leben gerufen werden, in dem sich Menschen zusammenfinden, die die Stiftung intensiv unterstützen wollen. Bislang partizipieren 43 von 61 Dorfkirchen im Kirchen-